

Wein-Crester-, Obst-Crester- und Frucht-Branntwein, per Liter 1 M. 20 S.

Bwetschgen-Branntwein, per Liter 1 M. 60 S.

garantiert reine Ware, vom Plaghof und Hof Ursenwang

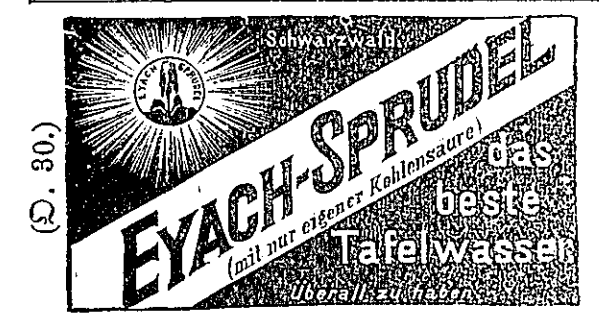
sowie feinen Weingeist

Carl Schäfer am Marktplatz.

empfehlst

Ev. Arbeiter-Verein. Versammlung heute abend um 8 Uhr bei Böhlinger. Der Vorstand.

Gut abgelagerte Cigarren, sowie Cigarrenspitzen empfehlst Fr. Lenz, Vorstadt.



Hauptniederlage: Eugen Heeb, Schorndorf.

Mk. 75000 Baargeld! Ziehung unbed. garant. 15. u. 16. Juni. Große Straßburger Geldlotterie...

Mk. 500000 sind zum niedersten Zinsfuß postenweise gegen mindestens 1 1/2fache Gebäude oder Gütersicherheit...

Heugras hat zu verkaufen Hoffäh, Bäcker.

Das Heugras von 7 Viertel auf der Kreben verkauft August Krämer.

Wohnungs-Gesuch. Bis 1. Juli oder später wird eine Wohnung mit 4-5 Zimmern...

Gesucht sofort, in Bälde oder 1. Juli in eine bessere Familie, ein braves, fleißiges

Mädchen, das in allen häuslichen Geschäften erfahren und bürgerlich kochen kann...

Ein zweites Mädchen, das willig alle häuslichen Geschäfte verrichtet, Lohn M. 140. Schriftl. Anträge zur Weiterbeförderung...

Wie bereits angekündigt, wird das Kinderfest am nächsten Dienstag, den 15. ds. Mts. ein gutes Wetter vorausgesetzt abgehalten.

Indem wir dies zur allgemeinen Kenntnis bringen, laden wir hiemit zu recht zahlreicher Beteiligung die Einwohnerschaft ergebenst ein.

Schorndorf, den 9. Juni 1897. Stadtschultheiß: Das Comité: Kolb, Wächle, Birkel, Fichtel, P. Gähler, C. Sahn, Salm, Knöbler, C. Schloz, J. Biegler jr.

Neu eingetroffen fürs Kinderfest: Berliner Knaben-Anzüge für das Alter von 3-8 Jahren zu ausnahmsweise billigen Preisen...

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung. Ich mache einem verehrlichen Publikum von Schorndorf und Umgegend die ergebene Mitteilung...

Zur Most-Bereitung empfiehlt billigt: schwarze Thyra (ohne Stiel), schwarze großbeerige Gesme, gelbe Gesme, Patras-Corinthen, Provincial-Corinthen, getrocknete Apfelschnitten. Carl Schäfer a. Marktpl.

Kinder-Versicherung (süddeutsche) sucht für den hiesigen Platz einen geeigneten Vertreter. Gest. Offerten an die Expedition d. Bl.

Neu eingetroffen: Schönste Auswahl in Spazierstöcken, hauptsächlich schöne Tongastöcke mit Büffelhorngriff u. s. w. empfehlst Fr. Lenz, Vorstadt.

Bruch-Nudeln in 5 Pfd. Paketen p. Pfd. 36 S. Bruch-Macaroni per Pfund 25 S empfehlst Carl Schäfer, Conditor.

Schöne Bresslinge empfehlst Chr. Palmer Handelsgärtner.

Eine Bühne hat zu vermieten Dreher Mühlgäuser.

Dank sagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und bei dem Hinscheiden unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels Daniel Walker, für die tröstlichen Worte des Herrn Dekan, seinen Altersgenossen...

Ueberraschend in ihrer vorzüglichen Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Flechten, Finnen, Mitesser, Leberflecke etc. ist Bergmann's Theerschwefelseife...

Mädchen-Gesuch. Ein geordnetes fleißiges Mädchen, nicht unter 17 Jahren, welches schon gedient und Liebe zu Kindern hat, wird bis 1. Juli nach Stuttgart gesucht.

Mädchen Ein jung. ordentl. (evang.) aus achtbarer Familie wird zum Servieren in ein feineres Weinrestaurant gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.



Er erscheint Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag. Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich 1 M. 10 Pf., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 M. 15 Pf. Samstag den 12. Juni 1897. Inserationspreis: eine 4zeilige Zeitspaltel oder deren Raum 10 Pfg....

Antiliches. Die Nachbarchaftsstraße Hohengehren-Winterbach ist auf der Strecke oberhalb Engelbergs im Wald wegen Ausbesserungsarbeiten vom Dienstag den 15. d. Mts. ab für den Fuhrwerksverkehr gesperrt. Schorndorf, den 12. Juni 1897. R. Oberamt. Leblichner.

Tagesbegebenheiten. Aus Schwaben. Schorndorf, 12. Juni. Wie aus dem Inseratenteil der gestrigen Nummer zu ersehen, ist das Kinderfest auf Dienstag den 15. Juni festgesetzt.

Ulm, 8. Juni. Am Pfingstsonntag kam der 23jähr. Eisenarbeiter aus hier mit 3 Kameraden von einem Morgenpaziergang über das Steinhäule zurück. Während seine Kameraden auf dem Weg blieben, ging er auf dem Ufer der Donau. Pflötzlich fiel er in das Wasser und konnte von einem seiner Kameraden, der ihm auf seine Hilfe rief, nicht mehr erreicht werden.

Deutsches Reich. Berlin, 9. Juni. Eine Fahrt des Kaisers nach Palästina soll für das Frühjahr 1898 geplant sein. Wie die Hamb. Korr. erfährt, sei der Bau der evangelischen Erlöserkirche in Jerusalem so weit vorgeschritten, daß man schon im vorigen Monate mit der Aufhebung der Bauplätze beschäftigt war.

Ungarn. Erzählung von L. Arnefeld. 49. Fortsetzung. VII. Ein angstvoller Schrei des kleinen Christian ließ Erta aus ihrer Verjüngtheit auffahren. Der Knabe drängte sich dicht an sie, sprach hastig und unverständlich und wies mit der Hand nach dem vom Hause nach dem See führenden Weg...

und bestimmt seine Absicht ausgesprochen hat, daran teilnehmen zu wollen. Zellingen a. d. Mosel, 10. Juni. Die 'Trierer Ztg.' meldet: Ein Vater mit zwei Töchtern und einem Sohn waren auf der Höhe im Heidefeld, das neben einem Tannenwäldchen gelegen, beschäftigt, als sie das Gewitter über raschte: außerdem waren zwei Mädchen im Alter von 9 und 11 Jahren ausgehört, um Tannenzapfen zu suchen. Alle diese suchten Schutz unter einem Tannenbäumchen von drei Meter Höhe in diesem Heidefeld. Durch einen Blitzschlag wurden fünf (der Vater, eine Tochter, ein Sohn und die anderen beiden Kinder) getötet; die sechste Person, die zweite der Töchter, wurde auch getroffen, ist aber mit einigen Brandwunden am Bein und etwa einer Stunde Bewußtlosigkeit davongekommen. Dadurch, daß diese letztere nicht gut gehen konnte, wurde das Unglück erst spät bekannt. Durch die Hilfe der des Mädchens wurde erst nach 2-3 Stunden ein kleiner Junge auf dem Unglück aufmerksam und brachte die Kunde um 8 Uhr in den Ort. Die Getroffenen waren alle sofort tot. Die Leiche des Mädchens im Alter von 19 Jahren ist zur Unkenntlichkeit entstell.

Neueste Nachrichten. Mailand, 11. Juni. Ein Wolkenbruch richtete großen Schaden in der Provinz Brescia und am rechten Ufer des Gardasees an. Verona, 11. Juni. In der vergangenen Nacht ging ein furchtbarer Wirbelsturm mit furchtbarem Hagel über das Thal von Caprino hinweg. Die ganze Ernte, sowie die gesamte Seidenraupenzucht sind vernichtet. Petersburg, 12. Juni. Aus Simferopol wird gemeldet: In Verbinsk wurden insofern plötzlich eingetretener Blut die Lagunen der naheliegenden Ortschaften überschwemmt. Das Wasser stieg auf eine Höhe, die um 4 Fuß größer ist, als je erreicht wurde. London, 12. Juni. Infolge eines Maschinenfehlers stürzte in einer Mine in Maesteg-Wahse ein 10 Männer enthaltender Förderkorb in die Tiefe. Alle 10 Mann wurden scharf verstimmt und sind tot.

Augen nieder, vor dem heißen Blick, der sie aus den dunklen Augen des noch jugendlichen Mannes traf. 'In dieser Einsamkeit schleichen die Tage gar langsam vorüber,' fügte sie wie zur Abschwächung ihrer ersten Aeußerung hinzu; 'es ist noch gar nicht so lange her, daß Sie hier waren.' 'Finden Sie das?' entgegnete er, und sein scharfgeschmittenes, barloses Gesicht nahm den Ausdruck der Betrübniß an. 'Für mich scheint jeder Tag verloren, den ich nicht in Ihrer Nähe verbringe.'

Jetzt überzog eine dunkle Rote das Gesicht der jungen Frau, und sie sagte, ihm die Hand, welche er noch immer hielt, entziehend, im Tone launiger Bitte: 'Nicht diese Sprache, lieber Herr Forbach, führen Sie mich nicht die Freude, welche es mir macht, wieder ein bekanntes Gesicht zu sehen.'

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

erwiberte sie unbefangene, schlug aber betroffen die

Bekanntmachungen.

Zahlungsaufforderung!

Stadtspflege Schorndorf.
An alle diejenigen Personen, welche pro 1. April 1896/97 mit irgend einer **Schuldigkeit** (Steuern, Stücker, Schul-, Dunglege-Geld, landwirtschaftl. Unfallversicherungsgebühr, Sand-, Kies-, Eis-Erlöse, Strafen, Recognitionen, Almand-Binse, Kanalisation, Kapitalzinsen, Gras-, Heu- und Dehnd-Erlöse zc., Mietzinsen, Nachtgelde, Holzgelde, Laub- zc., Pförchgelde, Feuerwehbeiträge zc., Wasserzinsen u. s. w.) zur **Stadtspflege** noch im Rückstande sind, ergeht hierdurch die **letztmalige Aufforderung**, ihre Rückstände **alsbald, spätestens bis zum 21. Juni 1897** zu bezahlen, andernfalls man sich genötigt sehen müsste, nach Ablauf dieses Termins die Einleitung des Zwangsvollstreckungsverfahrens zu beantragen.
Den 5. Juni 1897.

Finckh, Stadtpfleger.

Stadtspflege Schorndorf.

Heu- und Dehnd-Grases

Der Verkauf des von städtischen Gütern zc. findet statt am nächsten **Mittwoch den 16. Juni d. Js.** und zwar:
morgens von 7 1/2 Uhr ab im Holzberg, Zusammenkunft unten bei der ehem. Kerigrube;
vormittags von 9 Uhr an: Schafwäsen links und rechts der Straße, Remsüfer, Abschlag zc., Zusammenkunft beim städt. Schafhaus in der Vorstadt;
vormittags von 11 Uhr ab, Zusammenkunft bei der mittleren Remsbrücke: Remsüfer von der mittleren bis unteren Brücke, Mezgerwäsen, Baumwäsen zc.;
nachmittags von 1 1/2 Uhr an: Zusammenkunft bei Km. Reinerts Haus an der Burgstraße, ein Platz daselbst und ehem. Hochwächter Meiers Stücker an der alten Schlichterstraße;
nachmittags von 2 1/2 Uhr ab: Zusammenkunft auf der neuen Schlichterstraße, Schlampane u. Steinmürich, Stücker bei der Pflanzschule, 1 Platz beim Hochreivoir im Dillenberg, bei der Mönchsbrücke gegen Bierbr-Besitzer Niehles Garten und ehem. Sapper'sches Stücker im grünen Vergle;
und von abends 4 1/2 Uhr ab, Zusammenkunft auf der neuen Göttingerstraße: Galgenberg, links und rechts der Straße.
Den 11. Juni 1897.

Finckh, Stadtpfleger.

Nubholz-, Brennholz- & Gras-Verkauf.

Schorndorf.
Am Montag den 14. Juni vormittags 8 Uhr wird an der Pflanzschule verkauft: aus dem größten Stadtwald, Hospitalwald Hegnach und Eöhlen: 11 Lose Gras, 2 Lose Seegras auf Wegen und in Kulturen; das **Reifeholz** im Hospitalwald Eöhlen; aus dem Stadtwald Häfnergrube: 8 Schälreichen mit 2,65 Fm.; Am: 1 buch Scherler, 2 dto. Prügel, 3 gemischt Anbruch, 6 eigene Drehprügel, 13 dto. Reisprügel (geschält), 1 Los Abfallreis; aus Herrenwüste und Kernwand: Reishäufen Nr. 131 und 213.
Zusammenkunft zum Holzverkauf morgens 3/9 Uhr an der Pflanzschule.
Den 10. Juni 1897.

Stadt- & Hospitalpflege.

Tafelwasserl. Ranges
Prämiirt Frankfurt 1881
Göppinger
Rein natürlich kohlensaures Mineralwasser
Zu haben in grossen u. kleinen Krügen, weissen u. grünen Flaschen.
Förstlich in allen Apotheken u. Mineralwasserhandlungen.
Prospecte und Brochuren gratis und franco durch die Brunnenverwaltung Göppingen (Württemberg).

Niederlage Eugen Heess Schorndorf.

Drei Blazarbeiter
Fr. Maier, Baugeschäft.

Schorndorf.
Bei günstiger Witterung können die **Laubnutzungsteilnehmer** am Montag den 14. Juni mit dem Rechen beginnen.
A. A.
Forstwart **Weckert.**

Nächster Dienstag, den 15. d. Mts. vormittags 11 Uhr kommt in Beutelsbach im Wege der Zwangsversteigerung zum Verkauf: 2 Ctr. Futter und der Heugrasertrag von 4 Ar und 8 Ar Baumwäsen. Zusammenkunft im Anker.
Gerichtsvollzieher Moser.

Am Mittwoch, den 16. ds. Mts. vormittags 10 Uhr kommt in Baltmannsweiler im Wege der Zwangsversteigerung zum Verkauf: 1 Fütterschneidmaschine, 1 einp. Kuhwagen und der Heugrasertrag von ca. 62 Ar in 4 Parzellen. Zusammenkunft im Köhler.
Gerichtsvollzieher Moser.

Spezialität gegen Wanzen, Flöhe, Küchenungeziefer, Motten, Parasiten auf Haustieren zc. zc.



Zacherlin
wirkt staunenswert! Es tötet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl.“
In Schorndorf bei Herrn Chr. Bauer.

Die beste und wirksamste Seife für **Wäsche jeder Art**
ist die **Haushaltungs-Seife**
Marke Schildkröte
Spart Mühe, Zeit und Geld!



Macht die Wäsche blendend weiss, ohne dieselbe im mindesten anzu- greifen. Jeder Versuch führt zu regelmässiger Benützung.
Frei von schädlichen Bestandtheilen. Für jedes Wasser und ohne Zusatz anderer Waschmittel verwendbar.

In Schorndorf bei Eugen Hees; in Unterurbach: Ferd. Scheuble, Joh. Müller; in Steinenberg: L. F. Henrich; in Geradstetten: W. Lindauer, J. C. Palmer; in Winterbach: Jul. Speidel; in Schnaitth: F. Hopfer; Ch. Linsenmaier, F. Stiltz; in Hebsack: Jak. Fritz, Ch. Müller; in Aichelberg: Hauff u. Sohn; in Beutelsbach: Jul. Lohss; in Oberurbach: J. Bronn. (O 12)

Zur **Mostbereitung**:
Prima Corinthen, saure gedörte amerik.
Apfelschnitze, sowie verschiedene Sorten **prima Zibeben** empfiehlt bestens
Chr. Ziegler.

Heugras
von 1/2 Morgen Baumgut verkauft.
A. Güter.

Bulldogge, engl., Rüde, 2 Jahre alt, von prämierten Eltern stammend, preiswert zu verkaufen.
Auskunft erteilt die Expedition ds. Blattes.

Fragt Euren Arzt über Malton-Wein

Vorrätig in der Gaupp'schen Apotheke (Adolf Gessner.)
Haupt-Depot: C. H. Burk, Stuttgart, Archivstr. 21

Malton-Tokayer Malton-Sherry
Deutsche Weine aus deutschem Malz.

Diätetisches Stärkungsmittel allerersten Ranges für Kranke, Schwache u. Genesende. Anerkannt von den massgebendsten Autoritäten, hervorragend durch absolute Reinheit und hohe Nährkraft.

R. Amtsnotariat Beutelsbach.
Gläubiger-Aufruf.
Ansprüche an den Nachlass der hienach genannten im vorigen Monat gestorbenen Personen sind **innen 8 Tagen** beim Notariat oder bei den betreffenden Schultheissenämtern anzumelden und zu erweisen, falls solche bei der Auseinandersetzung des Nachlasses berücksichtigt werden sollen.
Den 10. Juni 1897.
Amtsnotar Siger.

Von Beutelsbach:
Siegle, August Friedrich, Weingärtner's Ehefrau, Coa Barbara, geb. Gaupp, gestorben am 16. Januar 1895.
Von Geradstetten:
Bühler, Karl Johannes, Bäcker.
Bühler, Georg David, Weingärtner.
Von Grunbach:
Zeyher, Johannes, Maurer und Witt.
Hottmann, Ernst Gottlieb, lediger Schreinergefelle.
Von Hohengehren:
Großhans, Christian, Forstwächters Witwe, Christiane Rosine, geb. Wilhelm.
Von Schnaitth:
Ellwanger, Gottlieb, Metzger und Witt.
Bettler, Eberhard, Weingärtner und Wittwer.

Ev. Arbeiter-Verein.
Sonntag 13. Juni 11-12 Uhr **Bibliotheksstunde.**

Brudr-Ändeln
in 5 Pfd. Paleten p. Pfd. 36 f.
Brudr-Macaroni
per Pfund 25 f.
empfehlen
Carl Schäfer, Conditior.

Mt. 75000 Baargeld!
Ziehung unbed. garant. 15. u. 16. Juni.
Große Straßburger Gelblotterie Originallosse nur 3 Mark.
3681 Geldgewinne mit Mt. 150000.
Witt. Notweiler Geldlosse 1 Mt.
Ziehung garantiert 15. Juni 1897.
Reutlinger Geldlosse 2 Mt.
1/2 f. 1 Mt. 11 ganze Loose 20.-
Ziehung garantiert 8. Aug. 1897. Porto 10 f. jede Liste 15 f.

J. Schneider, Generalagentur-Stuttgart.
J. Schorndorf bei Paul Kohler und Freijour Gan. (O 11)

Verloren ein **Notizbuch** von der sog. Königs-eiche über Rohrbromm nach Schorndorf. Es wird um Abgabe gegen Belohnung bei der Redaktion gebeten.
H. B. Beder in Seesen a. Saaz den anerkannt unbed. Verloren. Soland. Zabot. Ein 10 Pfd. Beutelsbach. 1897.

MEY's Stoffwäsche
ist billig, praktisch, elegant,
von Leinewäsche kaum zu unterscheiden und im Gebrauch ausserordentlich vorteilhaft.
Vorrätig in Schorndorf bei **Wilhelm Layh.**

Um den Wohlgeschmack von allen Suppen, auch wenn sie nur mit Wasser hergestellt sind, außerordentlich zu erhöhen, genügt ein ganz kleiner Zusatz von **MAGGI'S Suppenwürze**. Zu haben bei Original-Flaschen Nr. 0 = 35 Gramm werden zu 25 f.; Nr. 1 = 70 Gramm zu 45 f.; Nr. 2 = 120 Gramm zu 70 f. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Sopha, Divans, Bett-röste, Matratzen, alle Polster- & Sattlerwaren
empfehlen billigst
Alb. Schmidt, Sattler
bei der Kirche.



Karussell & Schiffchaukel.
Ueber den Sonntag ist mein **Karussell & Schiffchaukel** auf dem Schafwäsen aufgestellt und in Thätigkeit, wo zu fleißiger Benützung freundlichst einladet
H. A. Mayer.

Lieber Georg!
Ich hoffe, daß es Dir beim Militär gut geht und Du bald auf Urlaub kommst. Hier schicke ich Dir etwas Geld und einige Dosen **Gentner's Wichse** und **Gentner's Schabfett** in roten Dosen mit dem Kaminfeger. Ich habe selbst Beides im Gebrauch und bin sehr damit zufrieden.
Es grüßt Dich Deine Dich liebende **Justine.**

In der Gegend von Werder- oder Rosenstraße wird ein **Bauplatz zu kaufen gesucht.**
Anträge nimmt die Redakt. d. Bl. entgegen.

Freiburger Früchtkaffee
aus der Fabrik von **Kuenzer & Cie. in Freiburg Baden**
giebt mit **nur wenig** Bohnenkaffee und **ohne Cichorie** ein **nahrhaftes, wohlschmeckendes** Getränk von schöner Farbe u. empfiehlt sich daher als billiger Koffeezusatz.
Auch ohne Bohnenkaffee zu gebrauchen.
Nur **acht Freiburger** wenn die Patete in **glanzroter** Papier und oben wie unten mit **3 ineinander gezeichneten Vieredern** als **Handmarke** versehen sind.
Zu haben in den Spezereihandlungen von Schorndorf und den Bezirksorten.

MEY's Stoffwäsche
ist billig, praktisch, elegant,
von Leinewäsche kaum zu unterscheiden und im Gebrauch ausserordentlich vorteilhaft.
Vorrätig in Schorndorf bei **Wilhelm Layh.**

Carl Schäfer.

Beutelsbach.
Garantie-Seifen, Ansdhng-Seifen, Ficheln, Wehsteine, Hengabeln, Warbs, Hümpfe
empfehlen billigst.
Julius Vohß.

Schorndorf.
Nebspitzen
D. H. G. M.
neueste und einfachste Konstruktion von **C. Markt** in Eßlingen, sind stets zum Verkauf aufgestellt bei **Bäder Heinz.**

Accord.
In der Dampfzegielei **G. Groß** hier sind 15 Morgen Wiesen zu mählen im **Accord** zu vergeben.

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's Seifenpulver

DR. THOMPSON'S
TRADE MARK
SEIFEN-PULVER



ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste **Waschmittel der Welt.**
Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke, „Schwan.“
Niederlage bei: **Fr. Adam, Fr. Bühler, Consum-Verein, C. Fischer, Fr. Oeffinger, Joh. Veil b. Hirsch.**

Gottesdienste
der **Wesleyanischen Methodistengemeinde.**
Vorm. 9 Uhr Predigt **Pred. Weller.**
2 Uhr nachm. Liebesmahl.
Abends 8 Uhr **Prediger Weller.**
Mittwoch abend 8 Uhr **Prediger Weller.**



Montag den 14. Juni 1897. Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag. Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich 1 Mt. 10 Pf., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 Mt. 15 Pf.

F. Kälber

empfehlte sich in Ausübung der Zahn-Heilkunde Sprechstunde täglich von 6-8 Uhr abds.

Neben dem neuen Postgebäude Schorndorf bei Herrn Bäckerstr. Zeyher.

Farben, trocken und in Del abgerieben zu äußerst billigen Preisen bringen in empfehlende Erinnerung. V. Mack & Sohn.

Schorndorfer Nebspitzen (bewährtes System), sowie Schlauche, empfiehlt Th. Weil, mech. Werkstätte. Unterzeichneter hat im Auftrag 2 Eimer neuen guten Wein zu verkaufen. Küster Gutz.

Nachschwärme kauft Cassia Schwarz. Prima Speck empfiehlt Fr. Pfeleiderer.

Das Heugras von 2 1/2 Viertel von 2 Vorlehen des Carl Krauß in Eichenbach verkauft nächsten Montag abends 6 Uhr. Alt Dohlinger, Kübler.

Das Heugras von 27 Ar beim Rindbrunnen und 18 Ar in der Silberhalde verkauft Lebherz.

33 Viertel Heugras in 8 Partien verkauft am Montag den 14. ds., abends 6 1/2 Uhr im Hof. S. Krämer, Kunstmühle.

Das Heugras von 2 Morgen Weiden bei der Hauersbrunner Straße verkauft. G. Distel.

Das Heugras von 3/4 Baumgut in der Sonnenhalde verkauft Ernst Rieß.

6 Viertel Heugras im Holzberg verkauft Seybold, Flaschner.

Das Heugras von 1 Morgen Baumgut verkauft R. Holz.

Bestes, gemächtes Wiesen gras kauft und führt selbst ab. Dr. Schott.

Das Heugras von einem Garten beim Anker verkauft billigst. Wer, sagt die Redaktion.

Programm für das Kinder-Fest am Dienstag den 15. Juni.

Nachmittags 1 1/2 Uhr: Sammlung auf dem Marktplatz; gemeinschaftl. Gesang der Kinder. 2 Uhr: Zug durch die Stadt, Neue Straße, Haupt-, Karls- und Vorstadt-Straße zum Festplatz - Bleichwäsen -; dabei: Gesang, Ansprache, Spiele der Mädchen, Bewirtung der Kinder, Spiele derselben. Abends 7 1/2 Uhr: Rückkehr in die Stadt, Aufstellung auf dem Marktplatz, gemeinschaftlicher Gesang und Schlusswort.

Fahrräder. Eine noch ganz wenig gefahrene Dürkopp-Maschine (Pneumatic), sowie ein neues Redarfulmer (Ausstellungs-Rad) haben zu billigen Preisen zu verkaufen B. Mack & Sohn.

Neu eingetroffen fürs Kinderfest: Berliner Knaben-Anzüge für das Alter von 3-8 Jahren zu ausnahmsweise billigen Preisen schon von Mk. 3.- an bis Mk. 10.- in großer Auswahl bei Ernst Rieß, Marktplatz.

Bitte probieren Sie einmal, wenn Sie einen guten, kräftigen, gesunden und billigen Kaffee trinken wollen, den beliebten Ellwanger Malzkaffee Marke „Löwe“ derselbe besitzt den vollen Geschmack des Bohnen-Kaffees, Nerven- und Magen-Leiden den Kindern äußerst sehr empfohlen. Zu haben in Schorndorf bei Carl Schäfer, Chr. Bauer, G. Böß, F. Kinkelbach und Fr. Dessinger Wte.

Zur Most-Bereitung empfiehlt billigst: schwarze Thyra (ohne Stiel), schwarze großbeerige Sesme, gelbe Sesme, Patras-Corinthen, Provincial-Corinthen, getrocknete Apfelschnitten. Carl Schäfer a. Marktpl.

Sanatorium für Nerven- u. Chronisch-Kranke Laichingen a. Ab. Dr. Denk.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird bis 1. Juli gesucht. Von wem, sagt die Red.

Hochfeinen, vollsaftigen Emmenthaler, sowie feinsten Allgäuer Bergkäse empfehlen B. Mack & Sohn.

Sonntag Vanille- und Erdbeer-Gefrorenes. Konditorei & Cafe Schäfer.

Für Wirte! Feinsten Tafelweins, in Lössen von 10 ko und emall. Eimern von 12 1/2 ko an empfiehlt à 44 J per ko (Proben gratis) Julius Danzer, Darmhdlg. Lorchi, Remstal.

Namenlos glücklich macht ein zarter, weicher, roter Teint, sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen und Hautunreinigkeiten, daher gebrauche man: Bergmanns Lilienmilch-Seife von Bergmann & Co., Nadebeul-Dresden. à Stück 50 Pf. in beiden Apotheken. Man verlange: Nadebeuler Spitzenmilchseife.

Wiedelsbach. Schöne Milchschweine hat zu verkaufen Wiedmann 3. Krone.

Schön gespinnene Kophaare (zu Matratzen) unter Garantie für Reinheit empfiehlt Ernst Scheuing, Sailermeister Lorchi.

Der seit mehr als 25 Jahren rühmlich bekannte Unter-Rain-Eppler sei hierdurch allen Familien in empfehlende Erinnerung gebracht. Dieses gute alte Hausmittel wird bekanntlich mit bestem Erfolg als schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gichtreizen und Erkältungen angewendet und von Allen, die es kennen, hochgeschätzt. Der Unter-Rain-Eppler ist in den meisten Apotheken zu dem billigen Preise von 50 Pf. und 1 Mt. die Flasche vorrätig und zum Beweise der Echtheit mit der Fabrikmarke „Anker“ versehen; man weise daher Schacheln ohne roten Anker als unecht zurück.

Gottesdienste. Evangelische Kirche. Am Dreieinigkeitsfest (13. Juni). Vorm. 9 Uhr Predigt Herr Dekan Hoffmann. Nachm. 10 Uhr Kinder-Gottesdienst Herr Dekan Hoffmann. Katholische Kirche. Herr Kaplan Kirchner. Hierauf Unterhaltungsblatt Nr. 24 und Jugendfreund Nr. 11.

Amtliches. Nachrichten für diejenigen jungen Leute, welche in die Unteroffiziersvorschulen einzutreten wünschen.

1. Die Unteroffiziersvorschulen haben die Bestimmung, geeignete junge Leute von ausgesprochener Neigung für den Unteroffizierstand in der Zeit zwischen dem Verlassen der Schule nach beendeter Schulpflicht und dem Eintritt in das wehrpflichtige Alter heranzubilden, daß für ihren künftigen Beruf tüchtig werden. Bei militärischer Erziehung sollen sie dort Gelegenheit finden, ihre Schulkenntnisse soweit zu ergänzen, wie dies nicht nur im Hinblick auf den militärischen Beruf, sondern auch für ihre spätere Verwendbarkeit im Militär-Verwaltungs- bzw. Zivildienst wünschenswert ist. Daneben wird der körperlichen Entwicklung und Ausbildung, unter vorzugsweiser Berücksichtigung der Anforderungen des Militärdienstes, besondere Aufmerksamkeit zugewendet. 2. Die Ausbildung in den Unteroffiziersvorschulen dauert in der Regel zwei Jahre. 3. Die Zöglinge der Unteroffiziersvorschulen gehören nicht zu den Militärpersonen des Reichsheeres. Denselben stehen daher bei vorkommenden Dienstbeschädigungen keine Ansprüche auf Invaliden-Versicherungen zu. Die Aufnahme begründet aber die Verpflichtung aus der Unteroffiziersvorschule, unter Uebnahme der für die Ausbildung in einer Unteroffiziersvorschule festgesetzten besonderen Dienstverpflichtung, unmittelbar in die hierfür bestimmte Unteroffiziersvorschule überzutreten u. für jeden vollen oder auch nur begonnenen Monat des Aufenthaltes in der Unteroffiziersvorschule zwei Monate über die gesetzliche Dienstpflicht hinaus im aktiven Heere zu dienen; für den Fall aber, daß ein Zögling dieser Verpflichtung überhaupt nicht oder nicht in vollem Umfange nachkommen sollte, die auf ihn gewendeten Kosten, 465 M für jedes auf der Unteroffiziersvorschule zugebrachte *) Die Württembergischen Freiwilligen werden zur Zeit in die Unteroffiziersvorschule Weiburg aufgenommen.

Ungarn. Erzählung von L. Arnefeld. Nachdruck verboten. 50. Fortsetzung. „Ein bekanntes Gesicht, nichts weiter!“ murmelte Forbach, und seine Stirn zog sich in Falten; doch schnell glättete sie sich wieder, und er sagte in ruhigem Ton, durch den aber doch eine verhaltene Leidenschaft klang: „Wie Sie beschließen! Wahren Sie denn von Dingen, die Ihnen anheim sind. Erlauben Sie, daß ich hier an Ihrer Seite Platz nehme.“ Er schritt auf die Moosbank zu und stieß dabei mit dem Fuß gegen den kleinen Christian, der sich angstvoll in das hohe Gras geduckt hatte. Mit einem Stoß schoberte er ihn beiseite. „Aus dem Wege“, herrschte er ihm zu, „mache, daß Du fort kommst, geh zu Deiner Mutter,“ und er wies mit dem ausgestreckten Zeigefinger nach dem Jagdschloß hinüber. „Lassen Sie ihn, er ist mein beständiger Gefährte,“ versetzte Erta und wollte den Knaben in ihren Armen emporgheben; aber die Angst vor

Jahr, sofort zu erstatten. Im letzteren Falle sind die nicht ein volles Jahr bezu. einen vollen Monat ausmachenden Fristen tageweise zu berechnen. Wird ein Zögling als zum Unteroffizier ungeeignet aus der Unteroffiziersvorschule entlassen, so ist er zur Erstattung der Kosten nicht verpflichtet. Auch übernimmt derselbe für einen etwaigen über zwei Jahre hinaus erforderlichen Aufenthalt in der Unteroffiziersvorschule keine besondere Verpflichtung. 4. Bei dem Uebertritt in die Unteroffiziersvorschule hat der Freiwillige den Fahnened zu leisten und steht dann wie jeder andere Soldat des Heeres unter den militärischen Gelehen. 5. Nach der in der Regel zwei Jahre dauernden Ausbildung in der Unteroffiziersvorschule werden die in den Unteroffiziersvorschulen vorgebildeten Unteroffizierskandidaten an Infanterie- und Artillerie-Truppenteile*) überwiesen und zwar diejenigen Unteroffizierskandidaten, welche die Befähigung hierzu erworben haben, als Unteroffiziere. 6. Die Aufnahme in die Unteroffiziersvorschule ist von folgenden Bedingungen abhängig. Die Aufzunehmenden dürfen in der Regel nicht unter 15 aber nicht über 16 Jahre alt sein. Sie müssen sich tadellos geführt haben, vollkommen gesund, im Verhältnis zu ihrem Alter kräftig gebaut, sowie frei von körperlichen Gebrechen und wahrnehmbaren Anlagen zu chronischen Krankheiten sein, ein scharfes Auge, gutes Gehör und fehlerfreie (nicht stotternde) Sprache haben. Sie müssen leserlich und im Allgemeinen richtig schreiben, Gedrucktes (in deutscher und lateinischer Druckschrift) ohne Anstoß lesen können und in den vier Grundrechnungsarten bewandert sein. Pettnäffer, Bruchleidende und mit Fußschweiß behaftete junge Leute dürfen nicht aufgenommen werden. 7. Wer in eine Unteroffiziersvorschule auf

genommen zu werden wünscht, hat sich, nachdem er mindestens 14 1/2 Jahre alt geworden ist begleitet von seinem Vater oder Vormund, persönlich bei dem für seinen Aufenthaltsort zuständigen Bezirkskommando vorzustellen und hierbei folgende Papiere vorzulegen: a. ein Geburtszeugnis, Militär-Verordnungsblatt 1892 Seite 244 Nr. 192 bezw. Amtsblatt des königlichen Ministeriums des Innern 1892 Seite 509), b. den Konfirmationsschein bezw. einen Ausweis über den Empfang der ersten Kommunion, c. ein Unbescholtenheitszeugnis der Polizeibrigade, d. etwa vorhandene Schulzeugnisse, e. eine amtliche Bescheinigung über die bisherige Beschäftigungsweise, über früher überstandene Krankheiten und etwaige erbliche Belastung. Der Bezirkskommandeur etc. veranlaßt die ärztliche Untersuchung, die schulwissenschaftliche Prüfung und die Aufnahme einer schriftlichen Verhandlung über die unter 3 erwähnte Verpflichtung, welche vom Vater oder Vormund, mit zu unterzeichnen ist. 8. Inwieweit Stellen frei sind, erfolgt die Einberufung in der Regel nach vollendetem 15. Lebensjahre in die Unteroffiziersvorschulen in Weiburg, Annaburg, Jülich und Wöhlau im Oktober, in die Unteroffiziersvorschule in Neubereich im April jeden Jahres durch Vermittlung der Bezirkskommandeure. Diejenigen jungen Leute, welche 16 Jahre alt geworden sind, ohne einberufen worden zu sein, sind von der Aufnahme ausgeschlossen und erhalten daher die eingekleideten Papiere zurück. 9. Die Einberufenen haben sich zunächst in das Stabsquartier des Bezirkskommandos zu begeben. Hier werden sie nochmals ärztlich untersucht und erhalten im Falle der Brauchbarkeit: a) Für die Zureise dorthin eine Vergütung bei Eisenbahnverbindung 1,5 M, bei Landweg - nächste Poststraße - ohne Rück-

eine Pause, während welcher er die Augen mit dem Ausdruck eines grenzenlosen Mitleids auf sie gerichtet hielt; dann begann er wieder: „Ich weiß, Sie sind meiner Schwester sehr böse gewesen, daß sie mir Ihren Aufenthalt verraten hat.“ „Ja,“ gab sie eifrig zu, „sie hatte mir versprochen, daß niemand erfahren sollte.“ „Und bin ich nicht niemand,“ fragte er schmeichelnd, „können Sie je von mir ein Wort des Verrats befürchten? O, Frau Erta, wenn Sie doch endlich einsehen wollten, daß ich Ihr Freund, Ihr treu ergebener Diener bin!“ „Ich glaube Ihnen,“ flüsterte sie gepreßt. „Sie haben keinen Menschen, der es besser mit Ihnen meint,“ fuhr er mit steigender Leidenschaft fort. „Mein Herz gehört Ihnen und hat Ihnen gehört vom ersten Augenblicke, wo ich Sie sah. Ich war verzweifelt und lebte wie in der Wüste in den Jahren, in denen ich Sie verloren hatte, und jetzt jauchze ich wieder auf, da mir die Hoffnung winkt.“ „Still! Ich will, ich darf diese Sprache nicht anhören!“ unterdrückte sie ihn und wollte aufspringen. Mit einer Kraft, die bei dem schwäch-